

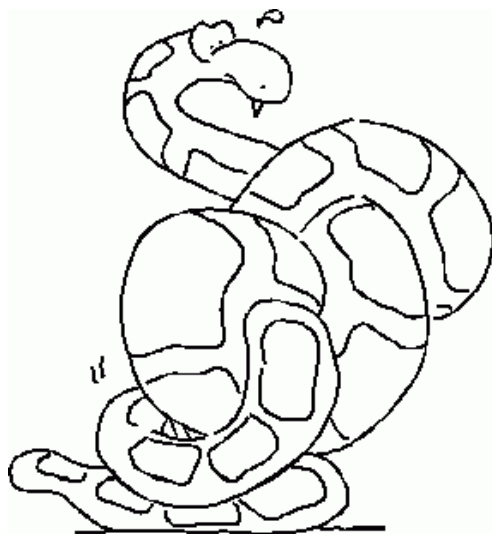
WORTSCHLANGEN

Dieses Spiel ist in ähnlicher Form auch als „Wortketten-Spiel“ bekannt. Besonders spannend ist es, wenn mehrere Schüler mitspielen.

Um auch jene Kinder zum Aufpassen zu motivieren, für die das gewöhnlich ein Problem darstellt, werden Namenskärtchen oder -zettel vom Lehrer in 3 - 4-facher Ausfertigung angefertigt. Die Karten werden in einer Schale oder einem Karton gut gemischt.

Nun zieht der Lehrer ein Kärtchen und liest den Namen laut vor. Dieses Kind beginnt. Es darf ein beliebiges Wort (Schimpfwörter usw. sind natürlich verboten) sagen. Der Lehrer lässt es sich von dem Schüler buchstabieren/lautieren und schreibt es verdeckt an die Tafel. Anschließend wird ein neues Namenskärtchen vom Lehrer oder Mitschüler gezogen. Das „gezogene“ Kind muss nun ein neues Wort nennen, welches mit dem letzten Buchstaben/Laut des vorherigen Wortes beginnt. Es wird wieder buchstabiert/lautiert und vom Lehrer aufgeschrieben. Am Ende betrachten/lesen alle die entstandene Wortschlange an der Tafel.

Beispiel: gezogenes Namenskärtchen „Martin“ → Martin sagt das Wort: Vogel → er buchstabiert/lautiert → „Vogel“ wird vom Lehrer verdeckt an die Tafel geschrieben → es wird ein neues Namenskärtchen „Nele“ gezogen → Nele überlegt, mit welchem Buchstaben/Laut das Wort „Vogel“ endet und sucht mit „L/l“ ein neues Wort → sie nennt „Lampe“ → usw.



Vorlage für Namenskärtchen
